

Firmenchronik

Oktober 1988

Gründung eines Konstruktionsbüros für feinwerktechnische Sondermaschinen in Olching bei München

März 1989

Beginn der Fertigung und Montage der konstruierten Teile und Einheiten für Sondermaschinen sowie Teilefertigung nach Kundenzeichnungen mit betriebsfremden Werkzeugmaschinen (Drehen, Fräsen, Blechbearbeitung etc.). Konstruktion, Fertigung u. Montage für die Bereiche Halbleitertechnik, Lasertechnik, Etikettendrucksysteme etc.

Mai 1989

Beginn der Teilefertigung mit betriebseigenen konventionellen Werkzeugmaschinen

Juli 1990

Die erste betriebseigene CNC-Fräsmaschine geht in Betrieb

Oktober 1990

Die bestehende Firma fließt in die neu gegründete Erich Huber GmbH ein. Das neue Unternehmen wurde für die Entwicklung, Fertigung und Vertrieb von feinwerktechnischen Systemen gegründet. Der Betrieb ist hauptsächlich für den individuellen Bedarf von Kundenanforderungen ausgerichtet. Dabei geht das Spektrum vom gefertigten Musterteil, Serienteil, bis zum entwickelten und geprüften System.

August 1991

Teilefertigung für das Raumfahrtprojekt Ariane (Deutsche Aerospace)

September 1992

Das CAD-System AutoCAD wird eingeführt

Mai 1993

Der erste betriebseigene CNC-Drehautomat geht in Betrieb

September 1995

Das erste 4-Achsen CNC-Bearbeitungszentrum geht in Betrieb

Februar 1996

Ein CAD-CAM System wird eingeführt

Mai 1999

Entwicklung, Konstruktion und Fertigung von Test- und Prüfsystemen für die medizinische Beatmung.

Februar 2000

Der erste im Betrieb ausgebildete Auszubildende (Lehrling) beendet seine Ausbildung als Feinmechaniker erfolgreich.

November 2000

Umzug in neue Betriebsräume in Gernlinden.

Neue CNC-Maschinen/Bearbeitungszentren (Drehen u. Fräsen) gehen in Betrieb

Eine neue CNC-Gesteuerte 3D-Messmaschine unterstützt die Qualitätsprüfung.

Flachschleifmaschine, Senkerodiermaschine etc. gehen in Betrieb

April 2001

Einführung eines Qualitätsmanagement-System- und Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001-2000. Der Herausforderung des Marktes, höhere Qualitätsstandards für Produkte zu erreichen, hat sich unser Unternehmen gestellt. Sie ist fester Bestandteil unserer Qualitätspolitik. Um dieses zu erreichen, wurde die Qualitätspolitik in den Mittelpunkt unserer Geschäftspolitik gestellt. Wir wollen bei höchster Qualität die kontinuierlich gewährleistet sein muss, außerdem eine Verkürzung der Lieferzeiten erreichen.

Februar 2004

Zum ersten Mal beenden gleichzeitig drei Lehrlinge unseres Betriebes die Ausbildung zum Feinmechaniker erfolgreich. Ein Absolvent unseres Betriebes wird im September 2004 zum 1. Kammersieger und zum 1. Landessieger geehrt.

2004/2005

Entwicklung und Realisation des EU-Patentierten Sicherheitssystems Luftdruckwächter P4 zum gemeinsamen Betrieb von Feuerstätten mit Ablufteinrichtungen nach der Feuerverordnung §4 in Deutschland.

Januar 2005

Entwicklungsmuster und Teilefertigung für die Brennstoffzellen-Technologie

Oktober 2005

Baumusterzulassung vom TÜV SÜD für das Sicherheitssystem Luftdruckwächter P4. Sukzessive wird das Sicherheitssystem Luftdruckwächter P4 in den Markt eingeführt. Diverse Gerätevarianten, Zubehör sowie spezielle Messgeräte ergänzen diese Produktgruppe.

Juli 2007

Konstruktion und Fertigung für die Forschung in der Werkstofftechnologie (Technische Universität Dresden).

August 2007

3D-CAD-System SolidWorks Premium wird eingeführt.

Juli 2008

5-Achsen Bearbeitungszentrum geht in Betrieb

März 2009

Das Sicherheitssystem Luftdruckwächter P4 erhält die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vom DIBt (Deutsches Institut für Bautechnik).

Mai 2009

Konstruktion und Fertigung für die Sensorenentwicklung in der Luftfahrtindustrie (EADS)

November 2009

Die Klimaänderung unserer Erde ist ein allgegenwärtiges Thema. Wir wechseln deshalb zu einem Stromanbieter, der ausschließlich Ökostrom liefert. Wir entsagen wiederholt allen Projekten die sich mit Waffentechnik befassen.

Dezember 2009

Trotz größter Weltwirtschaftskrise aller Zeiten können wir ein positives Betriebsergebnis erzielen und alle Arbeitsplätze erhalten.

Februar 2010

Die diversen Produktvarianten Luftdruckwächters P4-Multi erhalten die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vom DIBt (Deutsches Institut für Bautechnik).